

THP Newsletter Dezember 2023

EMPOWERMENT IN GHANA: DIE STÄRKE EINES SELBSTBESTIMMTEN LEBENS



In Ghana werden Mädchen immer noch zwangsverheiratet und von der Schule genommen, um den Pflichten der Ehefrau nachzukommen. Unzählige von ihnen werden im Teenager-Alter Mütter. Der Traum von einem selbstbestimmten Leben? Auf einen Schlag zerplatzt. Mit unserem aktuellen Projekt ermöglichen wir den betroffenen Mädchen, einen dreitägigen Empowerment-Workshop zu absolvieren und/oder eine Ausbildung zur Schneiderin zu machen, um ihr eigenes kleines Business zu eröffnen. Mehr dazu auf unserer Website www.hungerprojekt.ch unter News.

DIE GESCHICHTE VON SHAKUNTALA DEVI AUS INDIEN



Die Geschichte von Shakuntala Devi, einer ehemaligen Tagelöhnerin, die ihr eigenes kleines Business eröffnet hat, ist ein Beispiel dafür, wie unsere Arbeit Leben verändern kann. Mit der Unterstützung von Das Hunger Projekt Indien ergriff Shakuntala die Gelegenheit, einen Kiosk in ihrem Haus zu eröffnen. "Der Neuanfang hat mir Hoffnung gegeben, dass sich die Dinge verbessern werden, dass mein Mann medizinisch behandelt wird (er hat gesundheitliche Probleme) und dass wir ein bisschen besser leben können." Diese und weitere Geschichten auf Englisch gibt es auf zu lesen auf:

<https://thehungerprojectindia.exposure.co/no-one-left-behind>.

WELTERNÄHRUNGSTAG: WENN WASSER EIN LUXUSGUT IST



Am 16. Oktober drehte sich im Rahmen des Welternährungstages alles um das Thema Wasser. Etwa 2,4 Milliarden Menschen auf der Welt leben in Ländern mit Wasserknappheit. Frauen sind unverhältnismässig stark mit Wasserknappheit konfrontiert; sauberes und sicheres Wasser ist für sie oft ein Luxusgut. Der Klimawandel wird die ohnehin prekäre Lage in den kommenden Jahren zunehmend verschärfen. Mehr Infos dazu auf unserer [Website](#) unter News.

GEMEINSAM DURCH DIE WEIHNACHTSZEIT: SOLIDARITÄT UND WÄRME

Starten wir die Weihnachtszeit mit Unterstützung und Nächstenliebe! Gerade in den kälteren Monaten wissen wir die Wärme menschlicher Beziehungen und die Unterstützung wirklich zu schätzen. Lasst uns daher die kommenden Tage die Hände geben und Projekte unterstützen, die zur Erreichung der SDGs beitragen. Gemeinsam können wir diese Wintersaison für Menschen, die Hilfe brauchen, verschönern. Mehr dazu auf unseren Social Media Kanälen Facebook und Instagram unter thehungerprojectswitzerland.



Coyotas aus
Mexiko.



16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN: PROAKTIVE STRATEGIEN ZUR SCHAFFUNG EINER SICHEREN UND GERECHTEN WELT FÜR ALLE

In Bangladesch sind viele junge Mädchen von Kinderheirat bedroht - ein Schicksal, das geschlechtsspezifische Gewalt erheblich begünstigt: Die Wahrscheinlichkeit, dass Mädchen, die vor dem Alter von 15 Jahren verheiratet werden, körperlich oder sexuell missbraucht werden, ist um 50 % höher als bei Mädchen, die nach 18 Jahren verheiratet werden. Rumi, ein junges Mädchen, das an unserem Programm **Brave Girls Halting Child Marriage** teilgenommen hat, hat ihr eigenes Schicksal von der Kinderheirat in eine höhere Ausbildung umgewandelt: "Ich wusste, dass ich meinen Eheschluss stoppen musste". Das eindrucksvolle Video dazu gibt es auf dem YouTube-Link <https://youtu.be/EQK1eneoPSQ>

SCHON ÜBER EINE ERBSCHAFT ODER EIN LEGAT NACHGEDACHT?

Testamente können jederzeit auf unserer Website verfasst werden. Kostenlose Erstgespräche sind ebenfalls möglich. Alle Infos unter www.hungerprojekt.ch > Ihr Beitrag > Legate und Trauerspenden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit den besten Wünschen für ein gutes Jahresende und einem hoffnungsvollen Start ins 2024!

Alexandra Koch, Geschäftsführerin THP Schweiz

«Ich wusste, dass ich meinen Eheschluss stoppen musste»

Rumi aus Bangladesch (14 Jahre), nach ihrer Teilnahme am Brave Girls Halting Child Marriage Programm